



Ich wollte einfach mal wissen, wie das mit dem Trinken aus dem Rucksack funktioniert und habe deshalb den [Women's M.U.L.E](#) von [Camelbak](#) getestet. Die Trinkblase ist schnell gefüllt und mühelos im Rucksack verstaut. Die Schlauchführung durch den Deckel und am Schultergurt entlang ist eindeutig und klar, auch von nicht-Technikern ohne Überlegung einzurichten.



## Camelback Women's M.U.L.E



Mein erster Eindruck war: Wasser ist schwer, ob ich das längere Zeit auf dem Rücken schleppen möchte? Mein zweiter Eindruck: Wasser ist NASS auf dem Rücken.

Offensichtlich habe ich die Dichtung zwischen Schlauchende in Trinkblase verschusselt... Folge war nach 100 m ein nasses Trikot und eine klatschnasse Hose.



Ich habe mich dann trocken angezogen und die Fahrt (und einige weitere) dann mit Rucksack und ohne Trinkblase fortgesetzt. Das Wasser transportiere ich lieber weiter in der Flasche am Rahmen - es ist mir auf dem Rücken doch zu schwer.

## Passform

Ich habe die schmalere Version für Frauen. Damit passen die Schultergurte an meine Schultern und der Rucksack liegt ruhig auf dem Rücken. Die leichte Wölbung passt sich an den Rücken an, ein leichtes Netz sorgt für Belüftung, so dass ich nicht zu sehr ins Schwitzen gerate.



## Anpassung

Die Länge der Schultergurte und des Beckengurts einstellen, die Höhe des Brustgurts mit den Schieberegeln korrigieren und ihn ablängen und mit den Gurten an der Seite den Rucksack abhängig vom Füllgrad enger oder weiter machen. Klingt viel, ist aber in 2 Minuten erledigt und kann unterwegs auch mühelos nachgestellt werden, wenn die Brötchen gegessen sind oder wenn ein Kleidungsstück mehr verstaut werden muss. Genial finde ich den Magnetverschluss am Brustgurt, der ist sicher zu und kann trotzdem „im Handstreich“ wieder geöffnet werden.



© Klaus Görden

## Fassungsvermögen

Alles was ich auf einer Tagestour brauche, passt rein: Regenjacke, Regenhose, und Armlinge passen bequem in das größte Fach und eine dünne Jacke geht auch noch rein. Damit bleibt dann noch Platz im kleineren Staufach. Beide Staufächer können fast rundum geöffnet werden. Damit hat man den Inhalt übersichtlich vor sich und findet alles auf einen Blick. Kein Wühlen in den Tiefen des Rucksacks nötig. Zusätzlich zu den beiden Reißverschlussfächern gibt es noch ein offenes Fach, da habe ich mein Futter im Direktzugriff, zwei Brötchen und ein Apfel passen da rein.

## Ausstattung

In der Tasche im Deckel sind Schlüssel und Geldbeutel sicher verstaut und sofort von außen erreichbar. Der Schlüssel wird am eingenähten Karabiner befestigt und kann nicht mehr verloren gehen. Im kleineren Fach gibt es zusätzlich 3 Netztaschen, in denen jeglicher Kleinkram verschwindet und bei Bedarf auch sicher wiedergefunden wird.

## Fazit CAMELBAK Women's M.U.L.E

Ich bin offensichtlich nicht Trinkrucksack kompatibel. Aber das muss ja ohnehin jeder selbst entscheiden. In der „Trockenversion“ hat mich der M.U.L.E überzeugt. Der M.U.L.E ist auch ohne Trinkblase ein toller Rucksack ☐

